



Marktgemeinde Würmla

3042 Würmla, Bezirk Tulln, NÖ

Telefon: 02275/8200,

Fax: 02275/82005

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

vom 21.02.2018

in Würmla, Sitzungssaal der Marktgemeinde

Die Einladung erfolgte am 16. Februar 2018 mit Kurrende

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Anwesend waren: BGM Anton Priesching

Die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Reinhold Kail, GGR Anton Krendl, GGR Josef Eichinger, GGR Johannes Weiss,

Angelika Beer, Alois Anzenberger, Lukas Nagl, Josef Dorn, Christoph Heiß, DI Christian Rupprechter, Dieter Nestelberger, Gerhard Königshofer, Erwin Ramßl, Leopold Schweyer, Gregor Soukup, Martha Eder

entschuldigt abwesend: VizeBGM Johannes Diemt, Martin Schrall

GR Dorn kommt zu Pkt. 2

GR Beer kommt zu Pkt. 3

unentschuldigt abwesend:

Schriftführer: Marianne Happenhofer

Den Vorsitz leitet: BGM Anton Priesching

Die Sitzung war öffentlich.

Sitzungspunkte:

Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung

Pkt. 2: Beschluss und Kostenübernahme der Würmla-Einkaufsmünzen

Pkt. 3: Übernahme von Gehsteig in die Verwaltung der Gemeinde

Pkt. 4: Zahlung an Verwaltungsgemeinschaft

**Pkt. 5: Sicherheitskontrolle des Baumbestandes im westlichen
Schlossparkteil**

**Pkt. 6: Kauf eines neuen Autos für Gemeindearbeiter sowie Kauf einer
neuen Kehrmaschine**

Dringlichkeitsantrag GR Kail:

Als Punkt 5 soll die Sicherheitskontrolle des Baumbestandes im westlichen Schlossparkteil aufgenommen werden – einstimmig.

Dringlichkeitsantrag GR Schweyer:

Als Punkt 6 soll der Kauf eines neuen Autos für Gemeindearbeiter sowie der Kauf einer neuen Kehrmaschine aufgenommen werden – einstimmig.

Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

GR Dorn trifft ein.

Pkt. 2: Beschluss und Kostenübernahme der Würmla-Einkaufsmünzen

Die Würmla-Zehner sind fertig produziert. Rechnungen von Fa. Miraplast liegen vor. EUR 3.780,00 inkl. MWSt. Einmalzahlung für die Form der Münzen und EUR 1.260,00 inkl. MWSt. für die Herstellung von 1.752 Stück Münzen.

Antrag BGM: Der GR soll die Kosten (Gesamt: EUR 5.040,00 inkl. MWSt.) für die Herstellung der Würmlamünzen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Beer trifft zu Pkt. 3 ein.

Pkt. 3: Übernahme von Gehsteig in die Verwaltung der Gemeinde

Antrag BGM: Die Marktgemeinde Würmla übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Atzenbrugg, nach Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B. Schleritzko-ST-64/001-2017 v. 17.05.2017, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Gehsteige und Verbreiterungen entlang der Landesstraße L-2223, km 3,500 – km 3,750 und entlang der Landesstraße L 2271, km 5,250 – km 5,333 im Ortsbereich von Würmla) in ihre Verwaltung und Erhaltung.

Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Zahlung an Verwaltungsgemeinschaft

Die Gemeinde hat vom Land Ende 2016 EUR 6.000,-- als Bedarfszuweisung erhalten, welche an die Verwaltungsgemeinschaft für die Anschaffung der EDV-Ausrüstung überwiesen werden soll.

Antrag BGM: Der GR soll die Zahlung an die Verwaltungsgemeinschaft beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Sicherheitskontrolle des Baumbestandes im westlichen Schlossparkteil

GGR Kail ersucht um Sicherheitskontrolle sowie der Aufnahme in den Baumkataster des westlichen Schlossparkteils (ca. 1,3 ha). Ein Angebot der österr. Bundesforste liegt vor. Kosten: EUR 660,00 inkl. MWSt.

Antrag BGM: Der GR soll die Sicherheitskontrolle und Aufnahme in den Baumkataster zum Preis von EUR 660,00 inkl. MWSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6: Kauf eines neuen Autos für Gemeindearbeiter sowie Kauf einer neuen Kehrmaschine

GR Schweyer ersucht um den Kauf eines neuen Gemeinde-Autos da bei einem alten Auto das Pickerl Ende Februar abläuft und die Reparatur mind. über EUR 2.000,00 ausmacht. Es wird alternativ auch über ein Elektroauto diskutiert. Auch der Kauf einer neuen Kehrmaschine ist anzudenken, da die alte Kehrmaschine nicht mehr verwendbar ist.

Antrag BGM: Der GR soll den Vorstand mit dem Einholen von Angeboten betreffend Gemeindeauto (Benzin/Diesel oder Elektro) und Kehrmaschine beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.